Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „Veteran“ vom 10. Februar 2021, 11:00

> Zitat von Altmeister
>
> > Zitat von Veteran
> >
> > Nö, und sei es nur deswegen weil ich mich über eine vermeintlich falsche Bauchentscheidung ärgern würde.
> >
> > Aber das Grundproblem an sich wäre noch immer vorhanden.
> >
> > Handelnde Personen die zum Teil ohne Sinn und Verstand (in meinen Augen handeln)
> >
> > Aber noch glaube ich daß wir aus der Vergangenheit gelernt haben.
> >
> > Und das aus diesem Verein wieder etwas werden kann. Da bin ich auch bereit als Mitglied an ganz kleinen Stellschrauben zu drehen.
> >
> > Natürlich nicht mehr so groß wie früher, aber irgendwann mal wieder ein halbwegs solider Bundesligist mit kurzen Ausschlägen in die zweite Liga wäre schon ein erstrebenswertes Ziel.
> >
> > Alles anzeigen
>
> Und wenn du es in den AR geschafft hättest, dort aber in der so einer Frage überstimmt worden wärst? Wärst du dann auch zurück- und ausgetreten? Bin da bei Clubi und finde das schon zu extrem. Für einen Austritt aus dem Bauerntheater hätte es in den 90ern fast täglich Gründe gegeben, wenn man diesen Maßstab anlegt. Dr. Grethlein oder wer auch immer wird auch nicht ewig in diesem Amt sein. Norbert hat da schon Recht, wenn er betont, daß der Vorsitzende eben kein Alleinherrscher ist wie früher, sondern einer von neun mit entscheidender Stimme bei Parität.
>
> Alles anzeigen

Als AR kann man nicht zurücktreten, bzw. hätte ich das nie gemacht.

Das ist von der persönlichen Verantwortung ein ganz anderer Level und nicht mit dem eines Mitglieds zu vergleichen.

Schon allein aus Respekt gegenüber den Mitgliedern von denen man gewählt wurde.

Da muß man die Mehrheitsmeinung akzeptieren.

Und trotzdem unverdrossen weiter an den Zielen arbeiten für die man in den AR gewählt worden ist.